



Samtgemeinde Fintel
Samtgemeindebürgermeister

-10 24 34-

12.Ratsperiode 2016-2021
Lauenbrück, den 04.02.2019

**Niederschrift über die 9. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses
am 24.01.2019 im Ratssaal, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück.**

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:59 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Hermann von der Wehl

Samtgemeindebürgermeister

Herr Tobias Krüger

Ratsmitglieder

Herr Claus Aselmann ab 19:02 Uhr

Herr Rüdiger Bruns

Herr Steffen Florin ab 19:02 Uhr

Frau Cathrin Intelmann

Herr Michael Sablotzke

Herr Hans-Jürgen Schnellrieder

Beratende Mitglieder

Herr Werner Kahlke

Herr Cord-Heinrich Renken

Herr Wolfgang Rosenbrock

Herr Volker Witt ab 19:25 Uhr

Stellvertretende beratende Mitglieder

Herr Christian Geddert

Von der Verwaltung

Herr Volker Behrens

Herr Friedhelm Indorf

Herr Sven Maier

Protokollführerin

Frau Kim Holsten

Gäste

Verkehrsverein SG Fintel e.V.:

Herr Heino Peters, 1. Vorsitzender

Herr Volker Steinbruch, 2. Vorsitzender

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 15.11.2018
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Sachstandsbericht zu den Beratungen der letzten Sitzung
- 5 Sachstandsbericht zum Verkehrsverein durch den 1. Vorsitzenden Herrn Heino Peters
- 6 46. Änderung des Flächennutzungsplanes (Feuerwehrhaus Helvesiek)
 - a) Anregung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und der Behördenbeteiligung
 - b) Erneute Behördenbeteiligung und öffentliche AuslegungVorlage: 008/2019
- 7 Antrag 001/2019: Bündnis 90/Die Grünen
Vorlage: 003/2019
- 8 Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters
- 9 Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
- 10 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender von der Wehl eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Gäste vom Verkehrsverein und von der Presse sowie die Zuhörer. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 15.11.2018

Die Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Planungs- u. Umweltausschusses am 15.11.2018 wird einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

Die Ratsmitglieder Aselmann und Florin betreten den Ratssaal um 19:02 Uhr.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen von den anwesenden Einwohnern gestellt.

TOP 4: Sachstandsbericht zu den Beratungen der letzten Sitzung

SGB Krüger berichtet, dass in der letzten Sitzung der TOP 4: Änderung des Flächennutzungsplanes „Wohnbauflächen in Lauenbrück, Richterkamp“ (Vorlage 093/2018) verschoben worden sei. Seit dem hätten in der Gemeinde Lauenbrück mehrfach Beratungen in verschiedenen Gemeindegremien zu dem Thema stattgefunden. Allerdings sei ein Abschluss noch nicht erreicht.

SGB Krüger rechne damit, zum Frühjahr in den Samtgemeindegremien weiter beraten zu können.

TOP 5: Sachstandsbericht zum Verkehrsverein durch den 1. Vorsitzenden Herrn Heino Peters

Herr Peters stellt sich und den 2. Vereinsvorsitzenden, Herrn Volker Steinbruch vor. Er beleuchtet die Entstehungsgeschichte des jetzigen Verkehrsvereins der Samtgemeinde Fintel e.V. Im Jahr 2008 ging aus dem früheren Fremdenverkehrsverein Fintel-Vahlde der jetzige Verein hervor. Herr Peters benennt mit Frau Mariette von der Wehl als Schriftführerin und Herrn Bernd Mahnken als Kassenwart die weiteren derzeitigen Vorstandsmitglieder. Gemeinsam mit Herrn Steinbruch berichtet er anhand der Satzung zu der Zielsetzung, den Aufgaben, den vielen umgesetzten Projekten und der Schwerpunktentwicklung des Vereins.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Satzung des Verkehrsvereins Samtgemeinde Fintel e.V., nebst Beitragsordnung, ist dem Protokoll beigelegt.

Um die Gemeinnützigkeit des Vereins zu erreichen, seien im Jahr 2017 umfangreiche Vorschläge zur Satzungsänderung unternommen worden, die leider aufgrund der gewerblichen Vermietung von Ferienwohnungen (keine Förderung wirtschaftlicher Einzelinteressen) durch das Finanzamt abgelehnt wurden.

Ausschussmitglied Witt betritt den Ratssaal um 19:25 Uhr.

Herr Peters hebt besonders hervor, dass viele Projekte des Verkehrsvereins nur durch großen persönlichen Einsatz und mit Unterstützung von Sponsoren und tatkräftigen Bauhofmitarbeitern möglich waren. Dafür bedankt er sich ausdrücklich.

Er teilt mit, dass jetzt, nach über 10-jähriger ehrenamtlicher Vorstandsarbeit, für ihn und Herrn Steinbruch über eine Nachfolgelösung nachgedacht werden müsse. SGB Krüger richtet sich mit seiner Bitte direkt an die Ausschussmitglieder. Jeder möge sich im eigenen Umfeld umhören und bei der Suche nach Personen, die Interesse an einer Vorstandsarbeit hätten, helfen.

Ausschussvorsitzender von der Wehl bedankt sich im Namen der Ausschussmitglieder und der Verwaltung für ihren langjährigen Einsatz bei Herrn Peters und Herrn Steinbruch. Ausschussmitglied Schnellrieder hält fest, dass der Verkehrsverein einen großen Anteil daran hat und hatte, die Samtgemeinde Fintel attraktiv zu gestalten und ein Erhalt des Vereins sehr wünschenswert sei. Vielleicht könnten mit den Heimatvereinen der Mitgliedsgemeinden Synergieeffekte erreicht werden.

TOP 6: 46. Änderung des Flächennutzungsplanes (Feuerwehrhaus Helvesiek)
a) Anregung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und der Behördenbeteiligung
b) Erneute Behördenbeteiligung und öffentliche Auslegung
Vorlage: 008/2019

VfA Behrens berichtet, dass in der Bürgerversammlung am 29.11.2018 (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung) keine Anregungen oder Bedenken geäußert wurden.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden hätte folgende Behördenanregungen:

1. Durch den Landkreis Rotenburg (Wümme):
 - Es wurden fälschlicherweise zwei unterschiedliche Bodentypen genannt. → Der Umweltbericht wird entsprechend geändert. Die Anregung wird nicht berücksichtigt.
 - Eine Eingrünung auf einer Breite von min. 6m wird empfohlen. → Die Anregung wurde bereits berücksichtigt.
 - Um eine genauere Beschreibung der Hecken, Artenzusammensetzung und Ausprägung wird gebeten. → Die Tabelle wird entsprechend geändert.
 - Eine Aufstellung über alternative Standorte ist erforderlich. → Diese ist bereits im Feuerwehrbedarfsplan enthalten.

- Um nähere Angaben zur Oberflächenbeseitigung wird gebeten. → Es ist geplant, eine Versickerungsmulde im rückwärtigen Bereich des Feuerwehrhauses anzulegen. Die Begründung wird entsprechend ergänzt.
- 2. Durch die Landwirtschaftskammer Niedersachsen:
 - Die notwendigen Ausgleichs- und Kompensationsflächen sollen bereitgestellt werden. → Die Anregungen werden berücksichtigt.
- 3. Keine Anregungen durch die EWE NETZ GmbH
- 4. Keine Anregungen durch die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr Verden

In den nächsten Verfahrensschritten stehen die erneute Behördenbeteiligung und die öffentliche Auslegung, die Übertragung der Fläche von der Gemeinde an die Samtgemeinde und die Bauantragstellung an. Die bisherige zeitliche Verzögerung sei darauf zurückzuführen, dass die Erstellung des Lärmschutzgutachtens sehr lange gedauert hätte.

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss schlägt einstimmig vor,

- a) den Entwurf der 46. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die dazugehörige Begründung einschließlich Umweltbericht in der vorliegenden Fassung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
- b) für die 46. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die dazugehörige Begründung einschließlich Umweltbericht die Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

<p>TOP 7: Antrag 001/2019: Bündnis 90/Die Grünen Vorlage: 003/2019</p>

Ratsmitglied Schnellrieder erläutert Punkt 3 seines Antrages. Er erkundigt sich, welches langfristige Konzept es zum Thema Nahverkehr gebe. Er regt an, die *Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH* mit einer kostenlosen Studie zur Mobilitätsfrage zu beauftragen bzw. eine Beratung zu erbitten. Auch könne er sich vorstellen, dass ein Berater zur nächsten Sitzung eingeladen werde.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH ist eine Einrichtung des Landes Niedersachsen und hat die Aufgabe, den Klimaschutz und die Energiewende in Niedersachsen voranzutreiben. Unter folgendem Link sind Informationen für Kommunen zu finden:

<https://www.klimaschutz-niedersachsen.de/kommunen.html>

SGB Krüger erklärt, dass die Aufgaben einer Samtgemeinde im Gesetz und für die SG Fintel speziell in der Hauptsatzung geregelt seien. Die Förderung des ÖPNV (u.a. Bürgerbus und HVV) gehöre zu diesen definierten Aufgaben durch die Aufnahme in die Hauptsatzung. Der Bahnhof an sich falle allerdings nicht darunter, da die Gemeinde Lauenbrück Eigentümerin der Liegenschaft sei.

Die Ausschussmitglieder diskutieren den Antrag und beleuchten die Punkte Attraktivität der SG, Fördermittelanträge, breitgefächerte Nutzung der bestehenden öffentlichen Verkehrsmittel und Erreichung der Zielgruppen.

Ausschussvorsitzender von der Wehl hält fest, dass dieses Thema auch in andere Bereiche hineinwirke und betont, dass nicht der Eindruck entstehen dürfe, die SG sei für den Lauenbrücker Bahnhof zuständig.

SGB Krüger erklärt, dass er Kontakt zu der Agentur aufnehmen und anschließend dazu berichten werde.

TOP 8: Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

Es liegen keine Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters vor.

TOP 9: Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

a) Straßenseitenräume

Ratsmitglied Sablotzke berichtet, dass die Straße Vahlde-Riepe an den Seitenräumen ertüchtigt werden müsse. VfA Behrens erklärt, dass die Straßen zurzeit allgemein sehr in Mitleidenschaft gezogen seien. Ratsmitglied Sablotzke schlägt vor, Mineralgemisch anzuliefern, im Anschluss würde er sich um die Erledigung der Maßnahme kümmern.

TOP 10: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen von den anwesenden Einwohnern gestellt.

Mit Dank für die Mitarbeit schließt Ausschussvorsitzender von der Wehl die Sitzung um 19:59 Uhr.

gez. Holsten
Protokollführerin

gez. Krüger
Samtgemeindebürgermeister